

Verdampfen und Verdunsten

Verdampfen geschieht bei **Siedetemperatur** oder darüber.
Zum Beispiel, wenn man Wasser in einem Topf zum Kochen bringt.

Verdunsten geschieht **unter der Siedetemperatur**. Die Verdunstung spielt in unserem Leben eine wichtige Rolle:

Schwitzen: Steigt beim Menschen die Körpertemperatur, kann er über die Schweißdrüsen Wasser ausscheiden, welches verdunstet und so den Körper kühlt!

Auch **Wadenwickel** (feuchtes Handtuch um die Wade gewickelt) zur Absenkung des Fiebers nutzen das gleiche Prinzip.

Hecheln: Hunde haben nur an den Pfoten Schweißdrüsen, also hechelt ein Hund. Mit geöffnetem Maul und heraushängender, feuchter Zunge kann er über die Verdunstung Wärme aus dem Körper abgeben.

Wäschetrocknen: Auch das Trocknen der Wäsche würde ohne den Verdunstungsvorgang nicht funktionieren. Hier wird auch sehr deutlich, wie der Wind den Verdunstungsvorgang beschleunigt.

Wasserkreislauf: Über dem Land und über Wasserflächen verdunstet Wasser. Kühlt die Luft beim Aufsteigen ab, bilden sich Wolken und es fängt an zu regnen.

Lies die Sätze und streiche die falschen Aussagen durch. Aus den Buchstaben der richtigen Sätze ergibt sich ein Lösungswort:

- U** In der Luft ist immer Wasserdampf.
- F** Wenn Wasser kocht, wird es zu Dampf.
- R** Verdampfen ist dasselbe wie verdunsten.
- M** Nur beim Kochen nimmt die Luft Wasser auf.
- A** Verdunsten ist dasselbe wie verdampfen.
- K** Verdunsten geht schneller als verdampfen.
- L** Verdampfen geht schneller als verdunsten.
- T** Wasser verdunstet auch bei niedrigen Temperaturen.



Lösungsbuchstaben: _____ **Lösungswort:** _____